



BORSTELER SOMMERKLÄNGE

Texte und Töne hinterm Deich



25.7. - 2.8.2026

Anregungen & Begegnungen

Jeder Tag
ein Highlight

www.kirche-borstel.de/Borsteler-Sommerklaenge

Sommerlicher
Gottesdienst
▶ 26.7. / 2.8.
11:30
Michael Fuerst | Daniel Kaiser

Andacht
werktags
Michael Fuerst | Daniel Kaiser
▶ 18:00



© Undine Rehder

Unsere Highlights 2026

- 25.7.** Hugo Egon Balder – Fernsehlegende und „Tutti Frutti“-Veteran im Gespräch danach Musik vom Plattenteller „Rückkehr der DJ Ritter“
- 26.7.** Borstel sucht die Super-Torte – Altländer Kuchenwettbewerb mit Bettina Schliephake-Burchardt („Das große Backen“)

Meike Werkmeister und Till Räther – Wohlfühlromane und Krimis aus Hamburg
- 27.7.** „Jesus, der Hund muss raus!“ – Pastor Jonas Goebel und seine schräge Jesus-WG
- 28.7.** Sven Stricker: „Sörensen ermittelt“ – Krimispaß aus dem Fernsehen
Daniele Palu - Nordfriesland-Vibes in Borstel
- 29.7.** Dora Heldt und Anouk Schollähn: „Frauen mittleren Alters, die zu viel sitzen“ – lustige Ladies-Night
- 30.7.** „Love me do!“ – die Pilzkopf-Päpstin Stefanie Hempel spielt die Beatles
- 31.7.** Eva Almstädt – Krimibestseller zwischen Nord- und Ostsee
- 01.8.** Magisches Barock – Emporen-Musik im Surround-Sound
- 02.8.** Jens Wawrczeck: „Immer Ärger mit Harry“ – Hitchcock-Live-Hörspiel

Liebe Gäste der 3. Borsteler Sommerklänge,

wenn unsere Kirche in diesen Tagen ihre Türen öffnet, dann nicht nur für Andacht und Gebet, sondern für **eine Woche voller Kultur, Inspiration und lebendiger Gemeinschaft**.
Unsere Kirche verwandelt sich in einen Resonanzraum für Vielfalt.

Das Programm, das Sie in diesem Heft finden, ist das Ergebnis leidenschaftlicher Planung und eröffnet eine ganze **Bandbreite künstlerischen Schaffens** – von **literarischen Momenten**, über **moderne Klänge** bis hin zum **klassischen Ensemble**. Dabei bringen jede Künstlerin und jeder Künstler eine eigene Geschichte mit, die in unseren Mauern einen neuen Widerhall findet.

Doch die Borsteler Sommerklänge sind weit mehr als eine bloße Abfolge von Veranstaltungen. Sie sind ein **Fest der Begegnung**. Es geht um das gemeinsame Erleben, den Austausch in den Pausen, das geteilte Lachen und das Gefühl, hier in Borstel zu etwas Größerem dazuzugehören. All dies zusammen macht unsere Borsteler Sommerklänge zu etwas ganz Besonderem.

Ein solches Projekt lebt vom Engagement vieler. Mein **herzlicher Dank** gilt zuerst dem Organisationsteam mit **Undine Rehder, Daniel Kaiser und Michael**



© andreaheinsohn

Fuerst. Doch nicht weniger danke ich allen **Künstler*innen**, den **ehrenamtlichen Helfer*innen** hinter den Kulissen und natürlich den **Spender*innen**, ohne deren Unterstützung vieles nicht möglich wäre.

Lassen Sie sich nun von den Texten inspirieren, von der Musik tragen und von der Gemeinschaft in Borstel begeistern. Und genießen Sie die besonderen Momente, die diese Woche für uns alle bereithält.

Herzlich willkommen zu den Borsteler Sommerklängen und in unserer Kirche!

Anika Röling

Ihre und Eure Pastorin Anika Röling

Hugo Egon Balder –

Fernsehlegende und „Tutti Frutti“

Veteran im Gespräch

Dieser Mann ist eine Fernsehlegende. Mit „Tutti Frutti“, „Alles Nichts Oder?!“ und „Genial daneben“ ist er einem Millionenpublikum bekannt geworden. **Hugo Egon Balder** hat einfach ein Händchen für Unterhaltung. Seine Karriere begann er schon in den 70er Jahren als Musiker und Schauspieler. Seit längerem lebt Balder in Hamburg und ist einer der Betreiber des ‚Zwick‘ an der Reeperbahn.

Musikalisch ist er ebenfalls weiter unterwegs: Mit seiner neuen Band, den „Bad Falling Bostels“. Im Gespräch mit Daniel Kaiser erzählt Balder Anekdoten aus seinem Entertainer-Leben und löst endlich das Geheimnis der ominösen ‚Länderpunkte‘ bei „Tutti Frutti“.

25.7. 19:00 Uhr

© HEBalder



Borstel sucht die Super-Torte –

Altländer Kuchenwettbewerb mit Bettina Schliephake-Burchardt („Das große Backen“)

26.7. 12:30 Uhr

Sie ist Deutschlands Konditoren-Queen! **Bettina Schliephake-Burchardt** ist Jurorin bei der beliebten Fernsehsendung „Das Große Backen“. Streng im Urteil, weich im Kern und mit einem herrlich trockenen Humor. Schliephake-Burchardt ist Präsidentin des Deutschen Konditorenbundes und Obermeisterin der Konditoren-Innung Hamburg. Sie kommt nach Borstel, um mit uns die schönste und leckerste Torte des Alten Landes zu küren.

Infos auf der Homepage:
www.kirche-borstel.de/Borsteler-Sommerklaenge



© Claudius Pflug

Meike Werkmeister und Till Räther – Wohlfühlromane und Krimis aus Hamburg



Meike Werkmeister hat den direkten Draht zu den großen Gefühlen quasi von der Pike auf gelernt: Bevor sie die Bestsellerlisten stürmte, interviewte sie als Journalistin unter anderem Popstars für die BRAVO. Heute schreibt sie die Hits lieber selbst, allerdings in Buchform, wobei ihr innerer Kompass sie trotz ihres Hamburger Wohnortsitzes immer wieder Richtung Norderney zieht. In ihren Romanen schickt sie ihre Figuren durch den Dünenstrand und ins wunderbare Gefühlschaos, doch die Inspiration dafür findet sie nicht im einsamen Elfenbeinturm, sondern ganz bodenständig im Alltag.

26.7. 19:00 Uhr



© Ulrike Schacht



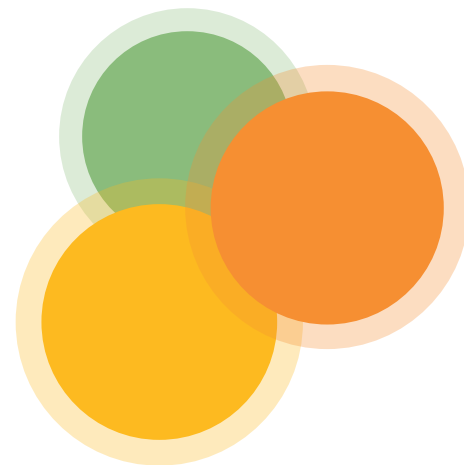
© Ana Maria Sales Prado

Till Räther: Angefangen hat er als Journalist. Sein erster gedruckter Text erschien im März 1988 im „Volksblatt Berlin“ - über Steven Spielberg. Aber auch beim SFB-Radio hat er Erfahrungen gesammelt. Später schrieb er auch für die „Brigitte“ und wurde dort stellvertretender Chefredakteur. Sein Sachbuch „Bin ich schon depressiv, oder ist das noch das Leben?“ stand wochenlang auf der Spiegel-Bestsellerliste. Räthers Kriminalroman „Sturmkehre“, Band 7 seiner Danowski-Reihe, wurde 2025 mit dem Friedrich-Glauser-Preis ausgezeichnet. Sein neues Buch „Meeresdunkel“ ist sein erster Thriller.

„Jesus, der Hund muss raus!“ – Pastor Jonas Goebel und seine schräge Jesus-WG

27.7. 19:00 Uhr

Dieser Pastor ist einer von den Jungen Wilden der evangelischen Kirche - dabei ist er ein ganz gelassener Typ. **Jonas Goebel** dreht seine Gemeinde in Lohbrügge im Hamburger Südosten einmal auf links. Mit „Harry Potter“- und „Fluch der Karibik“-Gottesdiensten sorgt er für eine volle Kirche. Unprätentiös, kreativ und mit Humor predigt und podcastet er. In seinen witzigen Büchern erzählt er von seiner schrägen WG mit Jesus. Mit seinem dritten Buch „Jesus, der Hund muss raus“ ist Jonas Goebel jetzt zu Gast in Borstel.



© Lucas Lütz



Sven Stricker: „Sörensen ermittelt“ – Krimispaß aus dem Fernsehen



28.7. 19:00 Uhr



© Magdalena Höfner

Der gebürtige Nordfrieße aus Tönning ist ein Wortmacher. Er schreibt Bücher und produziert Hörspiele. Mehrmals schon hat er den Deutschen Hörbuchpreis gewonnen. Einem Millionenpublikum bekannt wurde Stricker mit seinem zweiten Roman „Sörensen hat Angst“ über einen Ermittler mit einer Angststörung. Der NDR verfilmte die Geschichte mit Bjarne Mädel. **Sven Stricker** schrieb das Drehbuch und bekam dafür den Grimme-Preis und die österreichische Romy. Stricker kommt mit seinem aktuellen Roman, dem bereits sechsten Teil der Reihe „Sörensen geht aufs Haus“ nach Borstel.

Daniele Palu



© Ralf Grobe

Seine italienischen Kommissare sind charmant und tough. Gabriele Berlotti ermittelt im Alten Land, und Massimo Marconi sorgt in St. Peter Ording für Ruhe und Ordnung. **Daniele Palu** selbst ist in Kassel in eine italienische Familie geboren und hat ein Händchen für unterhaltsamen Culture Clash zwischen Nord und Süd. Der Journalist und Podcast-Autor war schon zweimal als Stadtschreiber in Otterndorf eingeladen. Als guter Rechercheur sind seine Spezialität die wahren Begebenheiten, die seinen Krimis zugrunde liegen. Nach Borstel kommt er mit seinem neuen Nordfriesland-Krimi: „Marconi und die schweigenden Lämmer.“

Dora Heldt und Anouk Schollähn: „Frauen mittleren Alters, die zu viel sitzen“ – lustige Ladies-Night

29.7. 19:00 Uhr

Die norddeutsche Königin der Unterhaltungsliteratur ist wieder in Borstel: **Dora Heldt** schreibt Bücher, die glücklich machen. Mit der Komödie „Urlaub mit Papa“ ging's los. Und auch ihr aktueller Roman „Die Familienangelegenheiten der Johanne Johannsen“ ist heiter und lebensklug. Ihre eigene Lebensgeschichte ist spannend, weil sie von einer Leidenschaft für Bücher erzählt. Sie hat nämlich erst in einem Verlag Buchhändlern die neuesten Romane schmackhaft gemacht und dann selbst angefangen zu schreiben. Mittlerweile hat sie auch ihren eigenen Podcast. Ihre Bücher sind oft wie sie: Trocken - witzig - norddeutsch - herzlich: Dora Heldt!

Sie ist die freundlich-kompetente Stimme aus dem Radio. **Anouk Schollähn** ist außerdem einer der gefragtesten Moderatorinnen für Lesungs-Events, hat dabei schon mit den ganz großen Schriftstellerinnen und Schriftstellern auf der Bühne gestanden. Jetzt hat Schollähn mit ihrer langjährigen guten Freundin Dora Heldt gemeinsam ein Buch geschrieben, das gerade erst veröffentlicht wurde: „Frauen mittleren Alters, die zu viel sitzen“.



© Gunter Glücklich



„Love me do!“ – die Pilzkopf-Päpstin Stefanie Hempel spielt die Beatles

30.7. 19:00 Uhr



Die Beatles sind ihr Lebensthema: Wer einmal mit **Stefanie Hempel** und ihrer Ukulele auf den Spuren der Fan Four über den Hamburger Kiez gezogen ist, versteht auch als später Geborener die Faszination der Beatles. Mit ihrer Band „The Silver Spoons“ hat sie einen eigenen mehrstimmigen Harmonie-Beatles-Sound geschaffen. In Borstel erzählt und singt Stefanie Hempel mit Leidenschaft und mit Schmackes von den Anfängen der Jahrhundertband zwischen Reeperbahn und Großer Freiheit.

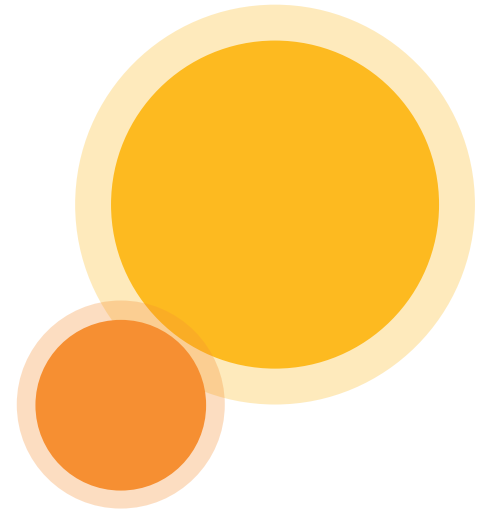


© Johanna Lippke

Eva Almstädt – Krimibestseller zwischen Nord- und Ostsee

31.7. 19:00 Uhr

Ihre Krimis spielen am Meer: Seit mehr als 20 Jahren sind die Ostseekrimis von **Eva Almstädt** Dauergast auf den Bestsellerlisten. Und zwar ganz oben. „Ostseefluch“, „Ostseesühne“, „Ostseefeuer“ und zuletzt „Ostseehölle“ heißen ihre erfolgreichen Romane. Aber auch an der Nordsee hat sie schon Tatorte erfunden. Lange hat Eva Almstädt in einem Möbelhaus gearbeitet. Dann kam ihr die Lübecker Ermittlerin Pia Korritki in den Sinn.



© Inga Sommer

„Magisches Barock - Emporenmusik im Surround-Sound“

Musik aus Italien und Deutschland um 1600

1.8. 19:00 Uhr

Dieses Konzert ist eine Reise in andere Zeiten und wunderbare Sphären. Gerade die Musik für Kirchen aus der Zeit der Borsteler Orgel ist ein Blick in die Pracht des Himmels. Es geht um ein Spektakel, um das Gefühl, mittendrin in einem heiligen Theater zu sein. Mit „theatralischen“ Effekten, die gefühlsbetonte Wirkungen wie Staunen, Überraschung und Überwältigung hervorrufen sollen, wirkt diese Musik magisch.

Borstel gehört zu den wenigen Orten, an denen wir das heute noch so wie die Menschen vor 400 Jahren erleben können, denn in der St. Nikolai Kirche gibt es die entsprechenden Emporen und eine aus dem 16. Jahrhundert stammende Orgel, die für das Klangerlebnis der Musik dieser Zeit zentral ist. Der Surround-Sound, den wir von unseren Kopfhörern kennen, lässt sich hier ganz ohne Technik erleben.

Für dieses besondere Erlebnis kommen auch in diesem Jahr viele musikalische Weggefährten nach Borstel. Bekannte Sänger, Streicher, und Bläser, die die Borsteler Kirche zum Klingen bringen. Wir haben ein kontrastreiches Programm mit großen und kleinen Besetzungen zusammengestellt.



© Rolf Schöllkopf

Beim Zuhören wird man nicht nur ins Staunen kommen, sondern wird auch berührt von der Schönheit des magischen Ohrenkitzels dieser Klangwelten. Seit jeher verursacht große Musik auch große Kosten, und manch ein Fürst hat wegen seines Musikgeschmacks seinem Nachfolger einen Schuldenberg hinterlassen. Die großzügige Unterstützung der Sparkasse Stade-Altes Land und der Gemeinde Jork deckt die Kosten für die Musiker, so dass der Erlös aller gekauften Karten für die guten Zwecke gespendet werden kann.

Michel Gattwinkel, Tenor
Gerrit Schneider, Altus
Anna Schall und **Emilio Botto**, Zink
Simen van Mechelen, Barockposaune
Annie Gard und **Amy Shen**, Barockvioline und -viola
Theo Small, Violone
Ilya Kulikov, Regal und Cembalo
Michael Fuerst, Orgel und Leitung

Gottesdienste und Andachten

Vor den Abendveranstaltungen finden immer kurze Andachten in der Kirche statt. Auch die historische Orgel wird, abgestimmt auf die Andacht erklingen. Immer mehr Besucherinnen und Besucher kommen in die Kirche - auch die, die gar keine Karte für den Abend haben - einfach, weil es schön ist, wenigstens kurz zusammenzukommen. An beiden Sonntagen finden sommerliche Gottesdienste mit feierlicher Musik statt.

Musikalische Begleitung:

Sonntag, 26.7. Orgel **Michael Fuerst**, Barockvioline **Annie Gard**, Barockflöte **Theo Small**, Sopran **Ella Smith**.

Sonntag, 2.8. Orgel **Michael Fuerst**, Musik mit Bläsern, Barockposaune **Simen van Mechelen**.



© Foppe Schut



© Christoph Schönbeck

Das Thema für die Predigt am 2. August wird **Daniel Kaiser** auch in diesem Jahr wieder bei **eBay** versteigern. Man kann sich aber auch bis zum Mittwoch, den 29. Juli bei ihm persönlich mit einem Gebot melden. Denkbar wäre ein Thema, ein Kirchenlied oder eine (gern auch knifflige) Bibelstelle, über die Sie gern eine Predigt hören würden. Der Erlös der Versteigerung geht zu 100% in den guten Zweck. Im vergangenen Jahr hatte das Thema "Ich singe Dir mit Herz und Mund" gewonnen - daraus wurde ein Gottesdienst mit vielen Liedern.

Jens Wawrczeck: „Immer Ärger mit Harry“ – Hitchcock-Live-Hörspiel

2.8. 19:00 Uhr

Er ist ein waschechter Hitchcock-Missionar! Seit Jahrzehnten kennt man **Jens Wawrczecks** Stimme als die von Peter Shaw in der beliebten Hörspielreihe „Die Drei Fragezeichen“. Die große Leidenschaft des Hamburger Schauspielers, der sein Handwerk unter anderem in New York gelernt hat, ist allerdings der Meisterregisseur Alfred Hitchcock. In seinem Buch „How to Hitchcock“ erzählt er von diesem Lebensthema. In seiner Reihe „Hitch und ich“ nimmt Wawrczeck sich Bücher vor, die den bekannten Filmen zugrunde liegen, und macht aus ihnen aufregende Live-Hörspiele. Nach Borstel kommt er mit der Akkordeonistin Natascha Böttcher.



Die Sommerklänge sind ein Sommerhit

Das hätten wir damals beim ersten Mal auch nicht gedacht, dass wir drei Jahre in Folge die Borsteler Sommerklänge auf die Beine stellen werden: **Daniel Kaiser** aus Hamburg mit dem Programm und **Undine Rehder** mit der kompletten Organisation. Monatlang haben wir geplant, gefragt, becirt, getextet und geworben. Bei aller Mühe ging alles am Ende leicht von der Hand. Die Vision ist aufgegangen: die kleine Kirche in Borstel leuchtet, brummt und lacht. Menschen aus dem Alten Land und von weiter her genießen Kultur, begegnen sich, engagieren sich - und alles wie nebenbei für einen guten Zweck. Uns geht da so richtig das Herz auf: Kirche kann mehr als nur den Sonntagmorgen bespielen. Hier treffen sich Menschen und haben Spaß, vergessen aber auch die nicht, die Hilfe brauchen. **So muss Kirche sein!**

Und sollte die Frage aufkommen: Wird es die Borsteler Sommerklänge 2027 geben? Wir konzentrieren uns vollends auf 2026 und legen im Anschluss die Karten.



Dankeschön!



Wir bedanken uns bei allen, die uns in unterschiedlichster Art und Weise unterstützt haben!

St. Nikolai Kindertagesstätte

Wer wir sind

Wir sind eine evangelische Kindertagesstätte und Teil der Kirchengemeinde. Unsere Grundlage ist das christliche Menschenbild. Das bedeutet: jedes Kind ist einzigartig und liebenswert. Alle Kinder erhalten gleiche Bildungschancen bei unterschiedlichen Voraussetzungen. Das einzelne Kind wird bei uns gesehen, so dass Betreuung, Erziehung und Bildung entsprechend angepasst werden.

Aufgaben und Ziele

Förderung der Selbstständigkeit, Entwicklung sozialer Fähigkeiten, Unterstützung bei Sprache und Sprechen, Wahrnehmungsförderung und Bewegung sowie Entwicklung kognitiver Fähigkeiten und Freude am Lernen sind Teile unserer Aufgaben und Ziele

Spendenzweck
jedes Ticket
unterstützt

Spielplatz

Zu einer optimalen Entwicklung von Kindern ist es unerlässlich, diese von klein an zu fördern. Und wie wichtig ist da ein gut gestaltetes Außengelände.

In der Kindertagesstätte St. Nikolai konnte im vergangenen Jahr durch die Spendensumme von € 13.235,- der „Borsteler Sommerklänge“ und eine Spende der politischen Gemeinde Jork das Außengelände des Kindergartens saniert und teilweise neugestaltet werden. Das war immens wichtig, ist der Spielplatz doch ein ganz besonderer Ort. Und für viele Kinder ist er mehr als nur ein Stück Landschaft – er ist ein Abenteuerspielplatz, ein Rückzugsort, ein Platz zum Toben, Rutschen, Klettern, Entdecken und Träumen.

Und was fehlt noch?

Zur Freude der Kinder ist der Bagger immer noch fleißig. Es stehen weitere Gestaltungen des Außengeländes an. Wenn man erst einmal anfängt... Unter anderem soll eine Umrandung der Sandkästen nicht nur für Sicherheit sorgen, sondern lädt Kinder dazu ein, gemeinsam zu bauen, zu formen und spielerisch die Welt zu entdecken.

www.st-nikolai-kindergarten.de



Hospiz in Bremervörde

Das Hospiz zwischen Elbe und Weser – ein Haus der Diakonie

Das Hospiz in Bremervörde wurde im Jahr 2014 eröffnet. Seither haben sehr viele schwerkranke Menschen und ihre Angehörigen in der Einrichtung Hilfe für die letzte Zeit des Lebens erhalten. Im Hospiz zwischen Elbe und Weser arbeiten 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschiedener Berufsgruppen in Pflege, Hauswirtschaft, Verwaltung und Leitung. Hinzu kommen Palliativmediziner, ein Sozialarbeiter sowie Seelsorger, die alles dafür tun, dass der Gast in der ihm verbleibenden Zeit Lebensqualität erfahren und schließlich in Würde gehen kann.

Die Ehrenamtlichen

Zudem wird die Arbeit im Hospiz durch über 30 ehrenamtliche Helfer unterstützt. Sie sind sehr wertvoll für die Arbeit im Hospiz, denn sie bringen ein Stück Alltagswirklichkeit ins Haus. Ihre Aufgaben reichen von der Zubereitung des Abendbrots, dem Besuch der Gäste, der Arbeit im Garten, bis hin zum Telefon- und Empfangsdienst.



Die Tageshospizplätze

Zusätzlich zu den elf stationären Betreuungsplätzen werden seit 2020 weitere sechs Tageshospizplätze angeboten. Dies dient der Entlastung pflegender Angehöriger und hilft, manchen Krankenhausaufenthalten zu vermeiden. Bei diesem teilstationären Angebot kommen Erkrankte aus ihrer krankheitsbedingten Isolation heraus, erhalten therapeutische und tagesstrukturierende Angebote und erleben Gemeinschaft mit anderen.

Kontakt / Information

Die Bremervörder Einrichtung berät Interessierte und unterstützt die Beantragung eines Hospiz-Aufenthaltes bei der Krankenversicherung. Die Beratung ist kostenfrei und unverbindlich und wirkt vielen Besorgnissen entgegen. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme ist immer hilfreich. Die Kosten für den Aufenthalt im Hospiz bzw. Tageshospiz werden von den Krankenkassen und aus Eigenmitteln der Einrichtung finanziert, so dass der Gast keinen Eigenanteil zahlen muss. Das Hospiz ist daher dauerhaft auf Spenden angewiesen.

Hospiz zwischen Elbe und Weser
Engoer Wäldchen 2
27432 Bremervörde
www.hospiz-elbe-weser.de



MYO Nachmittagsschule in Namibia

Gemeinnütziges Förder- und Nachmittagsprogramm

Mondesa Youth Opportunities (MYO) ist eine gemeinnützige Stiftung, mit Sitz im Township Mondesa in Swakopmund (Namibia).

MYO ermöglicht Schülerinnen und Schülern aus ärmeren Verhältnissen, die großes Potential zeigen, ein intensives Bildungsprogramm.

Durch die strategische Positionierung in Mondesa und den umliegenden Gemeinden geht MYO die Bildungsbedürfnisse benachteiligter Schülerinnen und Schüler direkt an und trägt zur Verbesserung und Entwicklung des Townships und seiner Bewohner bei.

Bildungslücken schließen + Selbstbewusstsein stärken

Ziel ist es, positives Denken und Selbstwertgefühl in den Schülerinnen und Schülern der Klassen 4-8 zu wecken und ihnen einen Weg zu ebnen, zu Führungspersönlichkeiten ihres Landes heranzuwachsen. Durch das kostenlose Programm profitieren die 144 Schülerinnen und Schüler, die bei MYO eingeschrieben sind, von etwa jährlich 500 zusätzlichen Unterrichtsstunden, die nicht nur ihr eigenes Leben, sondern auch das zukünftige Wohlergehen Namibias positiv beeinflussen werden.



namibiakids e.V. steht für Kinderhilfsprojekte in Namibia

Die Spenden werden der MYO mittels namibiakids e.V. zur Verfügung gestellt. namibiakids e.V. ist ein anerkannt gemeinnütziger Verein mit zurzeit bundesweit ca. 70 Mitgliedern. Alle Spenden fließen ohne jeglichen Verwaltungsaufwand zu 100 % in die Projektarbeiten.

Unterstützt und gefördert werden Kinder in Namibia, meistens aus sozial schwachem Umfeld, unter Berücksichtigung der landesüblichen Strukturen und Orientierung an den Bedürfnissen der Kinder. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen eine Perspektive für ihr Leben zu ermöglichen. Sehr viele der Kinder und Jugendlichen, besonders die aus den Slums oder Townships, haben nur eine einzige Chance für ihre Zukunft und das ist Bildung. Diese möchte namibiakids e.V. ihnen bieten und unterstützt deshalb Schulen wie MYO und andere Institutionen. Die Vision von namibiakids e.V. ist es, Kindern aus einem Leben ohne Perspektive heraus in eine hoffnungsvolle Zukunft zu verhelfen!

**Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Nikolai Borstel
Große Seite 16
21635 Jork**

2026

Super Sache!

Tickets und Spenden:

